

NIEDERSACHSENBÜRO

NEUES WOHNEN IM ALTER

Kontakt: Annette Brümmer und Katrin Hodler, Tel. 0511-16591085

NEWSLETTER zur Wohnberatung – August 2020

Fortbildungen zur Wohnberatung: Neuansmeldungen nur noch für Online-Seminare

Der neue Ausbildungszyklus für Einsteigerinnen und Einsteiger beginnt im Oktober. Die Präsenzveranstaltungen sind ausgebucht. Es gibt aber die Möglichkeit, die gleichen Inhalte als Online-Seminar zu besuchen. Die Fachvorträge werden Ihnen im Vorfeld auf unserer Internetseite zur Verfügung gestellt, damit wir die Online-Zeit auf 9.00 bis 13.00 begrenzen können. Damit haben wir ausreichend Zeit für Austausch und Rückfragen. Es gibt noch einige freie Plätze.

- Do, 15. Oktober: Grundlagen der Wohnberatung
- Do, 5. November: Wohnungsanpassung Teil 1
- Do, 26. November: Wohnungsanpassung Teil 2

Die Fortbildungen sind für ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater kostenfrei, für Hauptamtliche fallen Kosten in Höhe von 40,- € an. Weitere Informationen finden Sie unter <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/fortbildungen/>

Anmeldungen bitte mit unserem neuen Anmeldeformular.

Design für alle - Komfortabel in allen Lebenslagen

In dieser Rubrik finden Sie Informationen und Anregungen zum komfortablen Wohnen für alle:

- Ausziehbare Arbeitsplatten sind einfach nachzurüsten und eine gute Möglichkeit, um den vorhandenen Platz zu erweitern. Tätigkeiten im Sitzen können ermöglicht werden. Hier finden Sie Beispiele
- Die Backofentür kann als Ablage für heiße Gegenstände genutzt werden, wenn der Backofen in entsprechender Höhe eingebaut ist. Gleiches gilt für ein Auszugsbrett unter dem Backofen. Dieses schützt auch vor Verbrennungen, wenn im Sitzen gearbeitet wird. <https://adam-stratmann.de/funktionen/backen/>
- Schwenkbare höhenverstellbare Bestelltische/Tablets sind für alle bequem zu nutzen. Wir haben ein Produkt gefunden, das auch mit einem Knauf zum Aufstehen und Hinsetzen ausgestattet ist <https://reha-stage.com/wp/portfolio-item/gentleman/>
- Durch gutes Licht werden Komfort, Sicherheit und Wohnatmosphäre positiv beeinflusst. Gutes Licht spielt auch eine große Rolle, wenn die Sehfähigkeit nachlässt.

Hier finden Sie Tipps zur Lichtgestaltung für alle Generationen.
<https://www.haus.de/thema/beleuchtung#a-218051-tipps-fr-die-lichtplanung>

Masterstudium "Inclusive Design"

Das interdisziplinäre Masterstudium an der Frankfurt University of Applied Sciences bildet Experten auf dem Fachgebiet der Planung und Realisierung von behindertengerechten und barrierefreien Gebäuden, Produkten und Systemen aus. Studienschwerpunkte sind Inklusive Architektur, Intelligente Systeme, Digital Health und Case Management. Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist der 30.09.2020.

<https://nullbarriere.de/nl2034.weiterbildung/masterstudium-frauas.htm#form>

Stufen und Treppen überwinden

Treppenlifte, Plattformlifte und Hublifte sind hinreichend bekannt. Es gibt auch Senkrechtlifte, die sich ganz unauffällig und platzsparend in die Wohnung einfügen, sogar ohne dass ein Schacht benötigt wird. Noch weniger bekannt sind Treppensteigehilfen, die zumindest für die Überwindung von wenigen Stufen oder temporär eine gute Alternative darstellen können. Informationen finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik "Stufen und Treppen". <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/fachinformationen/wohnungsanpassung/#fltr49:0>

Technische Produkte und praktische Alltagshilfen

Es gibt diverse Produktkataloge/Produktlisten, in denen hilfreiche Produkte und Hilfsmittel mit Herstellerangaben zu finden sind.

- In der überarbeiteten Produktliste des Niedersachsenbüros finden Sie zahlreiche Produkte- viele davon, mit denen Wohnberaterinnen und Wohnberater gute Erfahrungen gemacht haben. Bezugsquellen und weiterführenden Informationen sind genannt. Sie können die Liste bei Bedarf auch als Exeldatei zum Weiterbearbeiten erhalten. <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/arbeitshilfen/beratung/>
- Geräte-Wiki: Nach Anwendungsfällen sortiert, werden verschiedene technische Produkte und Alltagshilfen aufgezeigt. <http://wiki.pflegenetzwerk-halberstadt.de/doku.php?id=geraete-wiki>
- Der "kleine Ratgeber" stellt auf 60 Seiten Anwendungsfälle für Produkte, ihren Preis und Bezugsquelle dar. <https://www.innovativ-altern.de/portfolio/tipps-im-taschenformat-der-kleine-ratgeber/>
- Der Wegweiser Alter und Technik des FZI Forschungszentrum Informatik beinhaltet über 200 technische Produkte u.a. nach Anwendungsfällen sortiert. <https://wegweiseralterundtechnik.de/index.php/Hauptseite>

Besondere Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen in Zeiten von Corona

Es ist uns ein großes Anliegen, darauf hinzuweisen, welche fatalen Folgen der Coronavirus für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige hat. Vereinsamung, Diskriminierung und Überforderung gehören zunehmend zum Alltag der Betroffenen. Diese Menschen haben keine Lobby und brauchen unsere Unterstützung. Monika Nölting, Sprecherin des Niedersächsischen Inklusionrates von Menschen mit Behinderungen, hat einen Bericht über die Situation verfasst und dringenden Handlungsbedarf formuliert.

<https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/aktuelles/>

Auch die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen hat eine Stellungnahme abgegeben.

https://www.ms.niedersachsen.de/startseite/service_kontakt/presseinformationen/mission-inklusion-starken-landesbeauftragte-fur-menschen-mit-behinderungen-188024.html

Was beim Handwerkervertrag wichtig ist

Die Beauftragung eines Handwerkers sollte immer schriftlich vereinbart werden. Auch die Leistungen insbesondere die Anforderungen an die Barrierefreiheit sollten genau benannt werden. Damit wird späteren Streitigkeiten vorgebeugt. Der Bauherrenschutzbund gibt Tipps, worauf bei einem Vertrag zu achten ist. <https://www.bsb-ev.de/modernisierung/handwerkervertrag/>

Dorf.Zukunft.Digital im Kreis Hörter

Mit Hilfe von LEADER-Mitteln erproben 30 Dörfer aus dem Kreis Hörter digitale Anwendungen, um die Daseinsvorsorge, Teilhabe und Nachbarschaftshilfe sowie das Ehrenamt und Miteinander vor Ort zu stärken. <https://www.leader-in-hx.eu/de/projekte/projekte/Dorf-Zukunft-Digital.php>

Seniorinnen und Senioren für Studie gesucht

Die Leibniz Universität Hannover führt eine Studie zum Immunsystem im Alter durch. Im Rahmen einer telefonischen Befragung werden selbständig lebende Seniorinnen ab 70 Jahren aufgerufen teilzunehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter folgender Kontaktadresse: Ansprechpartner: Felix Kerlikowsky, Email: kerlikowsky@nutrition.uni-hannover.de, Tel: 0511 762 5430

NIEDERSACHSENBÜRO - NEUES WOHNEN IM ALTER, Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover, Telefon 0511-16591080, info@neues-wohnen-nds.de, www.neues-wohnen-nds.de